

80 Jahre Schleswig-Holstein – 80 Km Wandern

Ministerpräsident in Salem am 4.8.2026

Auszug der kurzen Begrüßungsrede zu diesem Anlass auf dem Freigelände Kulturscheune/Gemeindezentrum

Als Gemeindeoberhaupt möchte ich Sie stellvertretend seitens der Gemeinde Salem ALLE Herzlich Willkommen zum Zwischenstop in Salem heißen.

Besonders begrüße ich den MP Daniel Günter, Landrat Christoph Mager, MDL Rasmus Vöge, den Ratzeburger Bürgermeister Eckhard Graf, vom Amt Lauenburgische Seen den Amtsvorsteher Heinz Dohrendorf und den Leitenden Verwaltungsbeamten Werner Rütz sowie weiterhin .. ohne weitere Nennung.. alle Amtlichen/Ehrenamtlichen aus Politik und Verwaltung sowie Bürgerinnen und Bürger der Region als Mitwanderer...

Sie sind uns alle gleich lieb...!!!

Herr MP Günter...

...eine schöne Idee sich ca. 80 Km in sechs Naturparke durch Wanderung und Gespräche zum 80 - jährigen Bestehen Schl.-Hol. auf den Weg zu machen. Die TN der Routen werden feststellen, das jede Region für sich einmalig ist. Sie und ihre Mitwanderer haben es schon, und werden es noch die nächsten Km für sich erschließen.

Salem, ist eine von 25 Gemeinden im Amt Lauenburgische Seen. Jede Gemeinde für sich ist entsprechend der geographischen Lage individuell aufgestellt und zeichnet sich durch eine eigene Identität aus. Gemeinsam eint uns die Solidarität und Gemeinschaft in überörtlichen Aufgabengebieten wie z.B. Infrastruktur und Daseinsvorsorge.

Wir stehen gleichermaßen für... ..Wohnen, Tourismus, Natur, Mobilität und Lebensqualität.

Was wir uns vom Land wünschen sind Rahmenbedingungen, die unser gemeinsames, bürgerorientiertes Engagement stärker unterstützen.

Natur – und Landschaftsschutz sind für uns seit hunderten Jahren - und auch gegenwärtig, selbstverständlich! Gleichzeitig erleben wir in Genehmigungsverfahren häufig sehr lange und sehr restriktive Abläufe.

Die Bürger wünschen sich, dass Naturschutz und kommunale Entwicklung stärker als gemeinsame Aufgabe verstanden werden, damit gute Projekte schneller und planbarer umgesetzt werden können.

Schleswig-Holstein lebt von seinen ländlichen Räumen und den gegenseitigen Beziehungen Stadt/Land.

In unserer engeren Region mit 4 Ämtern und den Städten RZ und Mölln, mit ca. 79.000 EW, versuchen wir Lösungen für die bekannten Probleme im Bereich Daseinsvorsorge und Infrastruktur einzeln oder gemeinsam zu lösen.

Wenn wir den Gemeinden mehr Vertrauen, mehr Planungssicherheit und pragmatischere Verfahren geben, profitieren am Ende Mensch und Natur gleichermaßen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Gedanken mit nach Kiel nehmen und mit denen Teilen, die auch Entscheidungsträger in Politik und Verwaltung sind.

Zum Schluss wünschen wir Ihnen und uns zur nächsten Landtagswahl am 18.04.2027 akzeptable Mehrheiten für „den klaren Norden“.

Ganz persönlich wünsche ich Ihnen und den Begleitern weiterhin gute Gespräche auf dem Wanderweg nach Ratzeburg zum Ruderclub sowie Erfolg, Gesundheit, langes Leben und Glück in der Zukunft.

Herbert Schmidt,
Bürgermeister Salem